

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag, 15. Jänner 1981, 7.45 Uhr:

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag hat eine Störung Tirol erreicht, im Raum Arlberg-Lechtal ist bereits bis 20 cm Zuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte sind heute Schneefälle, unter 1000 m zeitweise auch Regen zu erwarten. In den Staulagen im Nordwesten und Norden kann der Niederschlag ergiebig werden. Auf den Bergen wehen heftige Stürme aus West.

Zur restlichen Lawinengefahr aus der letzten Schneefallperiode wird die Gefahr mit dem Neuschnee je nach Ergiebigkeit wieder zunehmen. Vor allem im Nordwesten und Norden des Landes ist bereits im Laufe des Tages wieder mit akuter Gefahr für die Seitentäler und Bergstraßen, vor allem unter ostgerichteten Abbruchgebieten zu rechnen. Im Mittel- und Südteil Osttirols bleiben die Tallagen voraussichtlich lawinensicher.

Die Stürme und der zu erwartende Schneefall lassen in Nordtirol die Gefahr für Schitouren wieder stark zunehmen. Durch die akute Schneebrettgefahr ist hier auch alpin erfahrenen Schiläufern wieder Beschränkung ihrer Touren auf sichere Waldzonen und mäßig steiles Gelände zu empfehlen. In Osttirol erfordern Touren alpin richtiges Verhalten und sorgfältige Routenwahl, süd- und ostseitige Kammlagen sind möglichst zu meiden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs. III - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r  
vom .. Donnerstag, 15. Jänner 1981, 8<sup>00</sup> .. Uhr :

Neuschnee : .. vorerst noch unbedeutend ..

Wind : .. heftige Ströme aus West ..

Temperatur in 2000 m : .. - 5 bis - 8 Grad ..

in 3000 m : .. - 9 bis - 14 Grad ..

Wetterlage : .. Störung mit feucht-mildem Meeresluft  
.. verbreitet Schneefall zu erwarten ..

Lawinensituation Straße : .. je nach Ergreifbarkeit des Schneefalls  
.. südl. wieder Gefahr vor allem  
.. unter östlichen Absechgebieten ..

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete : ..  
.. Durch Wind wieder zu zunehmende  
.. Schneehaltgefahr besonders in  
.. süd- und östlichen Kammregionen  
.. Störungsfallgefahr der Schattenberge  
.. besonders zu beachten ..

---

Ergeht an: Telex 05 - 3651